

Beschluss (gegen die Stimmen von CSU mit FREIE WÄHLER):

1. Von den Ausführungen unter Ziffer 2 des Vortrages wird Kenntnis genommen.
2. Die dargestellten Stellenausweitungen entsprechen den im Eckdatenbeschluss vom 26.07.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09452, abgestimmten und anerkannten Bedarfen.
3. Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Baureferates werden ab dem Haushaltsjahr 2024 zusätzlich 231 Stellen geschaffen.
4. Das Baureferat wird beauftragt, die Einrichtung der 231 Stellen sowie deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Die Finanzierung erfolgt im Haushaltsjahr 2024 aus dem Referatsbudget. Für die Haushaltsjahre 2025 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der regulären Haushaltsplanungen.
5. Das Baureferat wird beauftragt, die Befristung von folgenden Stellen bis zum 31.12.2026 beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen: A439687, A439689.
6. Das Baureferat wird beauftragt, die Entfristung von folgenden Stellen beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen: B433699, B431458, B435133, B435878 (0,5 VZÄ).
7. Das Baureferat wird beauftragt, die ab 2024 erforderlichen Haushaltsmittel für die anerkannten Sachmittelressourcen im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2024 ff. bei der Stadtkämmerei anzumelden:
 - einmalig: in 2024: 5.156.000 €, in 2025: 6.170.000 €, in 2026: 2.305.000 €, in 2027: 140.000 €
 - befristet: 2024 – 2030: 11.200 €, 2024 – 2040: 26.800 €
 - dauerhaft ab 2024: 68.808 €, ab 2025: 1.300.000 €, ab 2026: 7.150.000 €, ab 2027: 1.875.000 €, ab 2028: 200.000 €.
8. Das Baureferat wird beauftragt, die in 2024 ff. erforderlichen Haushaltsmittel für Investitionsauszahlungen im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2024 ff. bei der Stadtkämmerei anzumelden:
 - einmalig: in 2024: 36.600.000 €, in 2025: 80.930.000 €, in 2026: 86.080.000 €, in 2027: 68.220.000 €, in 2028: 71.415.000 €.
9. Das Baureferat wird beauftragt, Investitionen zum

Mehrjahresinvestitionsprogramm 2023 – 2027, Investitionsliste 1, wie in der Anlage 2 dargestellt anzumelden.

10. Die im Eckdatenverfahren zum Haushalt 2024 anerkannten und nachrichtlich ausgewiesenen Sachmittel sind im Haushalt 2024 aus dem Referatsbudget zu finanzieren und betragen konsumtiv:

- einmalig: in 2024: 672.108 €, in 2025: 917.443 €, in 2026: 1.298.883 €, in 2027: 1.724.003 €
- dauerhaft ab 2024: 78.400 €, ab 2028: 1.852.923 €
sowie investiv einmalig in 2024: 35.000 €, in 2025: 600.000 €.

Das Baureferat wird beauftragt, diese ab 2025 anfallenden Sachmittel zum Eckdatenverfahren für den Haushalt 2025 anzumelden.

11. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Über den Beratungsgegenstand wird durch die Vollversammlung des Stadtrates endgültig entschieden.